



Oestrich-Winkel, 17.5. 2020

Offener Brief

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

mit Schreiben vom 10. Mai 2020 teilten Sie den Fraktionsvorsitzenden unter anderem mit, dass Sie die für den 27.5. vorgesehene Bürgerversammlung ersatzlos gestrichen haben. Offensichtlich sehen Sie keine Möglichkeit, sie nach den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen durchzuführen.

Wir FREIEN GRÜNEN sehen darin aber kein grundsätzliches Hindernis, denn beispielsweise ließe sich die Versammlung in der Brentano-Scheune unter Wahrung der Abstandsregeln etc. organisieren. Selbst bei für die Bürger und Bürgerinnen brisanten Themen kann erfahrungsgemäß von einer überschaubaren Anzahl ausgegangen werden. Wir finden, in Zeiten von Corona ist der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie, möglichst vor der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 15.6., eine solche Bürgerversammlung einzuberufen.

In Zeiten von Corona hat sich die Lebensrealität von uns allen entscheidend verändert und harte Einschränkungen gebracht: Ausgangsbeschränkungen, soziale Distanz, fehlende Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche, Eltern und ältere Menschen, Überlastung von Eltern mit Homeoffice und Homeschooling, Rückfall in geschlechterstereotype Rollen, Soziale Ungleichheit, Existenzängste, Umsatzeinbrüche etc.

Die Bürgerinnen und Bürger bewegen tagtäglich drängende Fragen, die sich auch an Kommunalpolitik und Verwaltung richten; dies umso mehr, weil die Informations- und Kommunikationspolitik der Stadt von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern im Moment als unzureichend erlebt wird.

Was jetzt auf kommunaler Ebene gebraucht wird, ist ein Austausch über die Erfahrungen der Menschen in der Krise und das Wissen darüber, wie sie sich selbst optimiert haben und kreativ geworden sind. Es müssen alternative Wege gefunden werden, wie wir die Bedrohung durch das Virus einerseits mit Vorteilen für das Leben andererseits sinnvoll kombinieren kann.

Daher wollen die FREIEN GRÜNEN dafür werben, nun kreative Vorschläge zu sammeln, wie das Leben in unserer Stadt sinnvoll umgestaltet werden kann. Eine Art Ideenbörse für die spezifischen Themen in Oestrich-Winkel. Dazu gehören Bereiche wie Alten- und Kinderbetreuung, Unterstützung für Familie, Alleinerziehende, Kinder und Jugendliche, wirtschaftliche Herausforderungen für Tourismus, Weinbau, Gewerbe und Einzelhandel, aber auch öffentliche Themen wie Verkehr, Energie

und Umwelt. Die Krise als Chance muss das zentrale Motto dabei sein, ein unreflektiertes zurück in die bisherige sogenannte Normalität kann nicht das Ziel sein.

Sehr geehrter Herr Laube, bitte greifen Sie unseren Vorschlag auf und beraumen Sie zeitnah eine Bürgerversammlung zum Thema **Coronakrise und Kommunalpolitik** an.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ute Weinmann
(Fraktionsvorsitzende Freie Grüne)